



Stellenausschreibung

Emmerich am Rhein liegt am unteren Niederrhein, rechtsrheinisch, an der Grenze zu den Niederlanden. Die Bevölkerung zählt rund 30.000 Einwohner. Die günstigen Anbindungen an Schiene, Wasser und Straße machen die Stadt zu einem bevorzugten Logistik-, Gewerbe- und Industriestandort. Ein abwechslungsreiches Kultur- und Freizeitangebot trägt zur Attraktivität der Stadt bei.

Die **Stadtverwaltung Emmerich am Rhein** versteht sich als ein modernes und kundenorientiertes Dienstleistungsunternehmen und beschäftigt über 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese sind sowohl im Rathaus als auch in Außenstellen für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger tätig. Hierzu zählen beispielsweise das Bürgerbüro, die örtlichen Schulen, das Theaterbüro und die Stadtbücherei des Eigenbetriebes "Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein" sowie der Bauhof des Eigenbetriebes "Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein (KBE)".

Bei der **Stadt Emmerich am Rhein** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Vollzeitstelle

Sachbearbeiter/in Denkmalschutz / Denkmalpflege und Bauverwaltung

zu besetzen.

Der Fachbereich 5 –Stadtentwicklung– mit seinem Team von 19 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist für die Dienstleistungen rund um die Themen Planen, Bauen und Umwelt verantwortlich. Der Fachbereich schafft planerische und rechtliche Vorgaben für die nachhaltige städtebauliche Entwicklung der Stadt. Er berät zudem bauwillige Bürgerinnen und Bürger sowie Bausachverständige.

Zu den wesentlichen Aufgaben der Stelle gehören:

- Eigenverantwortliche Wahrnehmung der kommunalen Denkmalpflege in allen Arbeitsfeldern des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege nach dem Denkmalschutzgesetz NRW einschließlich der Beratung zu sowie die Bearbeitung von Fördermaßnahmen der Denkmalpflege
- Mitarbeit an kommunalen Satzungsverfahren sowie bedeutsamen Bauvorhaben aus Sicht der Denkmalpflege
- Betreuung von aus denkmalfachlicher Sicht bedeutsamen Projekten einschließlich der Organisation des jährlich stattfindenden Tag des offenen Denkmals auf kommunaler Ebene
- Koordination und Durchführung der formellen Verfahrensschritte in Bauleitplanverfahren jeglicher Art
- Benennung von Straßen und Plätzen sowie Hausnummernvergabe

Notwendiges fachliches Anforderungsprofil:

- Tarifbeschäftigte: Erfolgreicher Abschluss des Verwaltungslehrgangs II
- Beamte: Laufbahnbefähigung Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst als Diplom-Verwaltungswirt/in oder Regellaufbahnbewerber/in gemäß §§ 1, 1a VAP2.1 (Bachelor)
- Die Tätigkeit erfordert einen sicheren Umgang mit gesetzlichen Grundlagen und die Fähigkeit, diese in die Praxis umzusetzen.

Wünschenswert sind:

- Mehrjährige praktische Berufserfahrung in verschiedenen Aufgabengebieten der Kommunalverwaltung, vorzugsweise Erfahrungen im Bereich Denkmalpflege bzw. Bauverwaltung
- technische Zusatzkenntnisse
- gestalterisches Verständnis, Kreativität
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Software

Darüber hinaus werden von dem/der Bewerber/in die folgenden sozialen und persönlichen Kompetenzen erwartet:

- Strukturierter und selbständiger Arbeitsstil
- Hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit Beteiligten
- Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Bereitschaft zur gelegentlichen Arbeit außerhalb der Dienstzeiten

Unser Angebot:

- Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 9 c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst, Sparte Verwaltung im Bereich VKA (TVöD-VKA); alternativ: Besoldungsgruppe A 10 des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW).
- Die Einstellung erfolgt unbefristet.
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. flexible Arbeitszeiten)
- Für Tarifbeschäftigte eine zusätzliche Altersvorsorge bei der RZVK
- Zahlung vermögenswirksamer Leistungen, ein jährliches Leistungsentgelt
- Attraktive und vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für Schwerbehinderte mit gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung gelten die Bestimmungen des SGB IX.

Für fachliche Fragen hinsichtlich der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen im Fachbereich 5 – Stadtentwicklung Herr Jochen Kemkes, Tel.: 02822 75-1501 zur Verfügung. Ansprechpartnerin im Fachbereich 1 – Zentrale Dienste ist Frau Martina Lebbing, Tel.: 02822 75-1101.

Hinweise zur Bewerbung:

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **27.05.2018** (Posteingang) bevorzugt per E-Mail an:

bewerbungen@stadt-emmerich.de

Bitte übersenden Sie dabei alle Unterlagen in einem Dokument (ausschließlich im PDF-Format).

Sollte Ihnen eine Bewerbung per E-Mail nicht möglich sein, richten Sie Ihre Bewerbung bitte in Papierform an folgende Anschrift:

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 1 – Zentrale Dienste
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Reichen Sie bitte alle Unterlagen nur als Kopien ein (**keine** Original-Dokumente) und verzichten dabei auf die Verwendung von Bewerbungsmappen. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden alle Unterlagen in Papier- und Dateiform aus datenschutzrechtlichen Gründen vernichtet.

Die Bewerbung sollte neben einem Anschreiben mit Aussagen über die Motivation für Ihre Bewerbung folgende Unterlagen enthalten: Lebenslauf, Ausbildungsnachweise sowie Nachweise beruflicher Tätigkeiten mit entsprechenden Abschluss- bzw. Arbeitszeugnissen.